Eingang



Wo alles zusammenströmt.

Gesuc	h Nr.	_	n □ Umnutzungsgesuch □ Reklamegesu eidsgesuch □ Rückbaugesuch	
	(durch Abteilung Planung und Bau auszufüllen)			
Gesuchstelle	er (Vorname, Name, Adresse, T	elefon, E-Mail)		
Bauherrschaf	t		Tel.	
			E-Mail	
<u>Grundeigentü</u>	imer			
			E-Mail	
Projektverfasser			Tel.	
			E-Mail	
Bauvorhabei	n und Standort			
Strasse			Hausnummer	
Parzelle Nr.	Brandvers.	Nr.	Bauzone	
	nmung der Baute			
_		=	-Wohnung 3 (½) -Zimmer-Wohnung	
			-Wohnung 6 (½) -Zimmer-Wohnung	
industrie / Oc	werbe			
Energieträge	er der Heizung (Immer angeber	n)		
Bauart (Mate	rial, Aufbau, Farbe)			
<u>Umfassungsn</u>				
<u>Dacheindeckı</u>	ung			
Baukosten	Umbauter Raum nach SIA	m³ zu CHF	CHF	
	Umgebungsarbeiten		CHF	
Total	o o		CHF	
Bauprofile	sind aufgestellt ab (Grenzsteine sind freizulegen und zu markieren. Die Erdgeschosskote ist gut sichtbar z			
llutore electe	· ·	J	,	
Bauherr	terschriften (mit Datum) uherr Grundeige		Projektverfasser	
Auflage vom		bis		

Entscheid

Vorprüfung (durch Abteilung Planung und Bau auszufüllen)

Baugesuchsunterlagen				
□ Katasterplankopie (amtlich, aktuell, beglaubigt vom Geometer Mst. 1:500) □ Baubeschrieb □ Projektpläne (Grundrisse, Schnitt, Fassaden, Umgebungsplan, ev. Detailpläne etc.) □ Kanalinationapläne (Grundrisse, Schnitt) inkl. Farmular Apachlusagehübten				
□ Kanalisationspläne (Grundriss, Schnitt) inkl. Formular Anschlussgebühren □ Berechnung der Ausnützung □ Nachweis der energetischen Massnahmen				
□ Schutzraumnachweis oder Antrag zur Leistung einer Ersatzabgabe □ Parkplatznachweis (Auto und Velo) □ ISOS (Inventar Schützenswerte Ortsbilder Schweiz)				
□ Schadstoffbericht □ Lärmschutznachweis (inkl. Datenblätter der Anlage)Á\ □ Šê¦{ * œ&@^}				
□ S[}-{- { a c c o ^ \ ê `} * Á ` Á \ a a ^ a ^ } * ^ ^ & @ ^ } Á Ó a ĕ ¸ ^ ã ^ Á □ Ö a } • c a a & \ ^ a o ç ^ d a ĕ □ Ø a & @ ` c a & @ ^ } □ Ø a & @ ` c a & @ ^ }				
Externe Fach-/Amtsstellen				
 □ Regionalpolizei □ Kommunaler Brandschutzbeauftragter □ Energieprüfstelle □ IBB □ Procap (Hindernisfreies Bauen) 				
□ Departement Bau, Verkehr und Umwelt □ Ausserhalb Bauzone □ Schutzdekret oder Schutzzone □ Waldabstand				
☐ Kantonsstrasse☐ Strassenreklame☐ Öffentliches Gewässer				
☐ Kantonale Denkmalpflege / Kantonsarchäologie☐ Lärm (bei Überschreitung der massgebenden Belastungsgrenzwerte)☐ Umweltrelevante Anlagen / Altlasten und Verdachtsflächen				
☐ AGV (Brandschutz)☐ AGV (Hochwasser und Oberflächenabfluss)☐ AWA (Plangenehmigung und Planbegutachtung)				
☐ SBB ☐ Militär und Bevölkerungsschutz				
Bemerkungen				

Sämtliche Gesuchsunterlagen sind im Doppel und mit Originalunterschriften einzureichen

Projektpläne Die Baupläne sind im Massstab 1:100 oder 1:50 zu zeichnen. Für kleinere

Projekte genügend Zeichnungen im Massstab 1:20. Sie sind in Normalformat zu felten (21 x 20.7 cm)

falten (21 x 29.7 cm).

Zweckbestimmung und Konstruktionsart sollten aus den Plänen ersichtlich sein. Bei Gewerbebauten sind die Art des Betriebes und die technischen Installationen zu bezeichnen.

Neu- und Umbauten sind farbig darzustellen: bestehende Bauteile schwarz – rückzubrechende Bauteile gelb – neue Bauteile rot.

Kontrollieren Sie bitte, ob die Pläne vollständig und von der Bauherrschaft, dem Grundeigentümer und dem Projektverfasser unterschrieben und datiert sind.

Katasterplankopie

Das Projekt ist in Rot einzuzeichnen. Grenz- und Gebäudebestände sind zu vermassen. Die Katasterplankopie ist beim Geometer, Porta AG in Brugg, zu beziehen (1:500).

Fassaden, Längs-/ Querschnitte

Sind mit bestehender und projektierter Terrainlinie inkl. Höhenkoten, bis 1m über die Parzellengrenze hinaus, zu versehen.

Kanalisationsplan

Der Grundriss und Schnitt der Kanalisation sind mit Höhenkoten, Durchmesser, Gefälle und Material der Leitungen und Schächte, bis zum Anschluss an die öffentliche Kanalisation, respektive bis zum Versickerungsschacht, anzugeben.

Die Entwässerungsanlagen sind gemäss den Richtlinien des Departements Bau, Verkehr und Umwelt des Kantons Aargau zu planen, bzw. zu erstellen.

Weitere Unterlagen

Bei allen Neu- und Erweiterungsbauten, sowie Umnutzungsgesuchen ist eine Nachvollziehbare Ausnützungsberechnung mit dazugehörenden Schemaplänen einzureichen.

Dasselbe gilt für den erforderlichen Parkplatznachweis für Autos und Velos. Die Parkplatzberechnung hat auf Basis der VSS Norm und der Richtlinien über die Berechnungen der Anzahl Parkplätze der Stadt Brugg zu erfolgen.

Luftschutzraum

Für Neubauten mit Schutzräumen sind separate Bau- und Einrichtungpläne einzureichen.

Für Neubauten ohne Schutzraum ist dem Baugesuch das entsprechende Gesuch "Antrag zur Leistung einer Ersatzabgabe" einzureichen.

Kantonale Bewilligungen

Je nach Bauvorhaben ist die Zustimmung oder die Stellungnahme von einer oder mehreren kantonalen Fachstellen erforderlich. Die Voraussetzungen sind ersichtlich auf:

http://www.ag.ch/raumentwicklung/de/pub/baugesuche/gesetze

Die Eingabe an den Kanton hat über die Gemeinde zu erfolgen. Das Baugesuch ist mit den erforderlichen Dokumenten zu vervollständigen. Der Stadtrat kann eine Baubewilligung erst erteilen, wenn sämtliche Zustimmungen und Stellungnahmen vorliegen.

Werkanschlüsse

Anschlussgesuche für die Medien sind zu richten an:

a) Abwasser Stadt Brugg, Abteilung Planung & Bau

b) Elektrizität IBB Strom AG, Brugg
c) Kabelfernsehen IBB ComNet AG, Brugg
d) Erdgas IBB Erdgas AG, Brugg
e) Wasser IBB Wasser AG, Brugg

f) Telefon Swisscom AG

Grundlagen

Auf der Webseite der Stadt Brugg finden Sie Formulare und Links.

 $http://www.stadt-brugg.ch \rightarrow Verwaltung \rightarrow Planung und Bau \rightarrow Baupolizeiwesen$

Kontakt / Anfragen

Stadt Brugg, Abteilung Planung & Bau, Hauptstrasse 5, 5200 Brugg

Tel. 056 461 76 33, Mail: planung.bau@brugg.ch